Zeitschrift: Bulletin Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Band: 97 (2006)
Heft: 20

Artikel: Marktaufschwung für Sonne, Wind & Co.
Autor: Wellinger, Arthur
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-857732

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Marktaufschwung für Sonne, Wind & Co.

Ökostrom in der Schweiz – Erhebung 2005

Der Verkauf von Stromprodukten aus den erneuerbaren Energien Wasser, Wind, Sonne und Biomasse hat 2005 um 3% auf 2590 GWh zugelegt. Das entspricht rund 4,5% des gesamten Stromverbrauchs. Besonderes Wachstum haben Strom aus Wind (+35%) und aus Sonne (+16%) verzeichnet. Der Anteil von «naturemade star» hat um rund 40% zugenommen. Da etwa 45% der Wasserkraft exportiert wird, beträgt der inländische Anteil der Stromprodukte am erneuerbaren Strom rund 25%.

Marktvolumen um 3,1% zugenommen

Die Umfrage der Agentur für erneuerbare Energien (AEE) bei den schweizerischen Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU) zeigt, dass im Jahr 2005 das Marktvolumen von Stromprodukten aus erneuerbaren Energien (Wasser, Sonne, Wind und Biomasse) um total 3,1% zugenommen hat. Spitzensteigerungen wurden von den neuen erneuerbaren Energien erreicht: Windstrom +35% und Solarstrom +16%. Die ökologischen Spitzenprodukte mit dem Label «naturemade star» konnten die verkaufte Menge gar um 40% gegenüber dem Vorjahr steigern. Total sind die Verkaufszahlen der 380 grösseren EVU erfasst, was einem Verkaufsvolumen von rund 90% entspricht. 8% der Strombezüger, das sind 336 000 Kunden, haben vom Angebot an erneuerbaren Produkten profitiert.

Stromprodukte aus erneuerbaren Energien

Unter Stromprodukten ist die Menge an verkauftem Strom aus erneuerbaren Energien zu verstehen, welcher als solcher ausgezeichnet ist und unter Markennahmen wie Naturstrom, RegioMix, Water Power usw. verkauft wird. Insgesamt ist die Zahl der Abonnenten mit 336 000 in etwa konstant geblieben..

Der Verkauf von Stromprodukten aus erneuerbaren Energien hat zwar um rund 3% zugenommen (von 2508 GWh auf 2587 GWh), allerdings deckt das unverändert nur gerade 4,5% des schweizerischen Stromverbrauchs ab. Grund ist der gleichzeitig um 2,1% gestiegene Gesamtstromverbrauch.

Produkte zu wenig beworben

Erfreulich ist, dass Sonne, Wind und Biomasse proportional stark zugenommen haben: Selbst der als oft zu teuer bezeichnete Solarstrom hat wacker zugelegt. Wenig zugenommen (+2%) haben die Wasserstromprodukte, was aber auf die Gesamtmenge entscheidend ist, weil sie 93% des Markenverkaufs abdecken.

Die Zahl der Anbieter, die im Jahr 2005 wirklich erneuerbare Produkte verkauft haben, hat um 15% (von 450 auf 380) abgenommen. Gründe waren einige Zusammenschlüsse von EVU, aber auch erlahmende Marktanstrengungen. Die Produkte blieben zwar im Angebot, wurden aber nicht beworben.

Anteil Ökostrom markant gesteigert

Am besten abgeschnitten haben wie im Vorjahr die Ökostromprodukte «naturemade star». Die Zahl der Abos stieg gegenüber 2004 von rund 48 000 auf 52 100 (+ 8%), die verkaufte Menge stieg von 112,4 auf 158 GWh (+40%). Der Erfolg darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Anteil von «naturemade star» an den Stromprodukten mit 6,1% kaum gestiegen ist.

Export von Wasserkraft

Der Markt der Stromprodukte ist faktisch allerdings bedeutender, wenn er am inländischen Verbrauch von erneuerbarer Energie gemessen wird. Eine erstmalig von der AEE durchgeführte Umfrage hat gezeigt, dass die Überlandwerke rund 45% des in der Schweiz produzierten Wasserkraftstromes als «grünen Strom» ins Ausland verkaufen, entweder physisch oder mit Zertifikaten.

Damit steigt der Marktanteil der Produkte auf 20 bis 25%. Erfasst wurden die neun grössten EVU mit einem Inlandanteil von 66% des gesamten Stromverbrauchs. Der grenzüberschreitende Stromhandel spielt für die Schweiz wirtschaftlich eine grosse Rolle. Der Saldo aus dem Stromaussenhandel mit einem Ausfuhrüberschuss von rund 5 bis 10 TWh ist durch die steigenden Grosshandelspreise auf über eine Milliarde Franken gestiegen.

Kontakt
Arthur Wellinger
Co-Geschäftsleiter
Agentur für erneuerbare Energien (AEE)
Châtelstrasse 21
8355 Aadorf, Switzerland